



Landesvorsitzende

Rathenastr. 13
D-07745 Jena

Telefon: 0365.307-221
mobil: 0172.4579483
E-Mail: info@thueringer-richterbund.de
www.thueringer-richterbund.de



tbb
beamtenbund
und tarifunion
thüringen

Landesvorsitzender

Schmidtstedter Str. 9
D-99084 Erfurt

Telefon: 0361.6547521
mobil: 0172.8949046
E-Mail: info@dbbth.de
www.tbb-konkret.de

31. März 2011

Tarifergebnis zeit- und inhaltsgleich auf Beamte, Richter und Staatsanwälte übertragen!

Beamtenbund und Richterbund fordern Finanzminister zur öffentlichen Äußerung auf

„Das am 10. März dieses Jahres vereinbarte Tarifergebnis der Beschäftigten der Länder muss kurzfristig zeit- und inhaltsgleich auf die Thüringer Beamten sowie die Richter und Staatsanwälte übertragen werden. Der Thüringer Beamtenbund und der Thüringer Richterbund fordern unisono Finanzminister Wolfgang Voß auf, sein Schweigen zu beenden und sich endlich zur Umsetzung dieser Forderung zu bekennen.“

Damit bringen die Landesvorsitzenden Kerstin Böttcher-Grewe und Helmut Liebermann ihre unmissverständliche Erwartungshaltung an die Thüringer Landesregierung zum Ausdruck.

Dass das schneller als in Thüringen gehen kann, zeigt das Beispiel Nordrhein-Westfalen, wo heute das dazu notwendige Landesgesetz im dortigen Landtag mit den Stimmen aller Fraktionen einstimmig beschlossen wurde. Dass es in unserem Freistaat bisher nicht mal eine öffentliche Positionierung der Landesregierung und damit erst recht keinen Gesetzentwurf gibt, ist für den Richterbund und den Beamtenbund Thüringens nicht länger hinnehmbar.

„Ein besserer Tarifabschluss sei nicht möglich, da die damit verbundenen Haushaltsfolgen immer auch unter dem Kostengesichtspunkt der zeit- und inhaltsgleichen Übertragung auf den Beamtenbereich gesehen werden müssten. Unter Beachtung dieser Argumentation der Arbeitgeberseite war der Tarifkompromiss zu Stande gekommen. Es kann folglich keinerlei Gründe geben, jetzt davon abrücken zu wollen. Eine entsprechende öffentliche Äußerung des Finanzministers ist überfällig“, betont Liebermann.

„Die Umsetzung unserer Forderung ist ein entscheidendes Signal, bei dem es nicht nur ums Geld geht. Der Wettbewerb zwischen den Ländern um die besten Köpfe wird maßgeblich dadurch beeinflusst, welche Anerkennung für die Beamten, Richter und Staatsanwälte auf diese Weise zum Ausdruck gebracht wird. Handeln Sie, Herr Minister Voß!“ mahnt Böttcher-Grewe an.

Kontakt: 0172.4579483 (Böttcher-Grewe), 0172.8949046 (Liebermann)

pressesdienst